

Ressort: Politik

Sloweniens Ministerpräsident tritt zurück

Ljubljana, 15.03.2018, 00:35 Uhr

GDN - Sloweniens Regierungschef Miro Cerar hat am Mittwochabend seinen Rücktritt angekündigt. Grund sei ein Urteil des Obersten Gerichts von Slowenien, wonach ein im vergangenen Jahr durchgeführtes Referendum über ein Eisenbahnprojekt annulliert werden solle.

Cerar war seit September 2014 Ministerpräsident Sloweniens. Bei dem Referendum ging es um ein Gleis vom Adria-Hafen Koper zum Bahnknotenpunkt Divača. Dabei stimmten 53 Prozent der Wähler für die Ausweitung der Bahnstrecke, 46 Prozent dagegen. Die Wahlbeteiligung lag allerdings nur bei 20 Prozent. Die Gegner des Baus finden das Projekt überteuert und zogen deswegen anschließend vor das Verfassungsgericht.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-103350/sloweniens-ministerpraesident-tritt-zurueck.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619